

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Intelligenz- und Wochen-Blatt. 1810-1818 1818

60 (29.7.1818) Beylage

Beilage zum Karlsruher Wochenblatt.

Nro. 60. Mittwoch den 29. July 1818.

Pachtanträge und Verleihungen.

Logis-Verleihungen in Karlsruhe.

In der Lammgasse, dem Frey'schen Caffeehaus gegenüber, sind im vormahligen katholischen Pfarrhause, im obern Stock 2 geräumige heizbare Zimmer, wovon das eine tapezirt ist, mit oder ohne Möbel zu vermieten, und können sogleich oder auf den 23. Octbr. und in der Zwischenzeit bezogen werden.

Bei Kurprinzenwirth Epper ist ein Logis auf den 23. Octbr. zu beziehen. Das Nähere ist bey ihm selbst zu erfragen.

Bei Handelsmann Löb Willstätter ist für eine kleine Haushaltung ein Logis, bestehend in Stube, Kammer, Küche, bis den 23. Octbr. zu verleihen.

In der Zähringer Straß Nro. 29. nächst dem goldenen Kreuz ist ein Zimmer mit Bett und Möbel täglich zu beziehen.

Bei Handelsmann Bürge in der langen Straße sind 2 Logis auf den 23. Octbr. zu vermieten.

Im Gasthaus zum goldenen Hecht in der Karlsstraße sind auf den 23. October 2 Logis zu vermieten, bestehend im mittlern Stock in einem Saal, 9 schön tapezirten Zimmern, 2 Küchen, Keller, Holz- und Chaisenremis, Theil am Waschhaus, Trockenspeicher und Dachkammer, und kann Theilweis oder im Ganzen verlihen werden. Und im dritten Stock ein Logis in 4 bis 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis etc. auch können zu beiden Logis, Stallungen nach Belieben abgegeben werden.

Bei Schmidmeister Christian Braun ist der ganze untere Stock auf den 23. October zu vermieten.

In der alten Waldgasse bei Hartnagel im vordern Haus ist der obere Stock zu verleihen, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzschopf, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Bei Bäckermeister Friedrich Kiefer bei der katholischen Kirche ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 6 Zimmern nebst einer Dachkammer, kann aber auch zu 4 Zimmern abgegeben werden, und ist sogleich oder auf den 23. October zu beziehen. Auch sind daselbst zwei Zimmer für ledige Herrn mit oder ohne Möbel sogleich zu beziehen.

Bei Zimmermann Würbs in der Akademiestraße Nro. 5. ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Speicherkammer, Keller, Waschhaus, Holzremis, und kann den 23. October bezogen werden.

Bei Chaisenfabrikant Reiß ist ein Logis, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu beziehen.

Im innern Zickel Nro. 17. ist im untern Stock ein Logis von 5 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise, geschlossener Speicherkammer und Antheil am Waschhaus zu vermieten, und kann auf den 23. Octbr. bezogen werden. Das Nähere ist beim Caffetier Kölle zu erfragen.

Bei Fuhrmann Geiger in der neuen Waldgasse Nro. 73. ist im obern Stock ein Logis in 5 Zimmern, wovon 4 tapezirt, nebst Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremis und Waschhaus zu verleihen, und sogleich zu beziehen.

In der langen Straße vor dem Mühlburger Thor, ist bei Hofmusikus Stahl der 2te Stock, bestehend in 5 bis 7 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, gemeinschaftlichem Waschhaus und verschlossenem Waschboden, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde eingerichtet, Chaisen- und Holzremise, auf den 23. Octbr. zu verleihen. Es kann auch auf Verlangen ein Theil vom Garten abgegeben werden.

In der langen Straße am Mühlburger Thor bei Glasermeister Bürger ist in seinem neuerbauten Hause der zweite und dritte Stock, jeder aus 5 Zimmern, einem Alkof, Küche und 2 Speicherkammern, gemeinschaftlichem Waschhaus, Keller und Holzplatz bestehend, auf den 23. Octbr. zu beziehen.

Bei Bäckermeister Schwindt am Mühlburger Thor ist im Hintergebäude ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann sogleich oder auf den 23. Oct. bezogen werden.

In der langen Straße Nro. 113. bei Seligmann Levi sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten, für einen oder zwei ledige Herrn.

Bei Hofkaminfeger Bauß nahe am Marktplatz ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc. zu verleihen, und sogleich oder auf den 23. Oct. zu beziehen.

In der Waldgasse No. 19. ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, für eine stille Haushaltung und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Hofmusikus Himelheber in der Nähe des katholischen Kirchenplatzes ist ein Zimmer vornenheraus mit Möbel zu vermieten, und sogleich zu beziehen.

In der Akademiestraße ist ein Logis im Hintergebäude zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Speisekammer und verschlossenem Speicher, Keller, gemeinschaftlichem Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blatts.

Im Wildenmann ist auf den 1. August nach der Straße zu, ein Zimmer für einen ledigen Herrn zu verleihen.

In der Langenstraße No. 22. zwischen der Kronen- und Waldhornstraße, ist im 2ten Stock gegen die Straße ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, wovon 2 heizbar sind, einer Küche, Keller und Holzremise, und ist sogleich zu beziehen, und im Hintergebäude, auch ein Logis, welches in 2 Zimmer, Küche, Keller und Holzremise besteht, und bis den 23. Octbr. zu beziehen ist.

In der Waldhornstraße bey Schmidmeister Friedrich Müller, ist hintenaus ein Logis zu vermieten und kann täglich bezogen werden.

Bei C. Ziegel, Hofbürstenmacher, in der langen Straße, ist der obere Stock zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Zähringer Straße bei Küfermeister Hilff ist der obere Stock nebst allen Bequemlichkeiten auf den 23. October zu vermieten, auch ist im Hintergebäude ein Logis sogleich oder auf den 23. October zu beziehen.

In der alten Waldgasse No. 25. sind vornen heraus 2 möblirte und tapezirte Zimmer zu vermieten, und auf den 1. Sept. zu beziehen.

In der Amalienstraße No. 1. sind im untern Stock zwei Logis, eins von 4 Zimmern und eins von 3 Zimmern, nebst Keller, Speisekammer, Holzremise, Waschhaus und großem Trockenboden samt geräumigem Hof zu vermieten, und sogleich oder auf den 23. October zu beziehen.

In der Friedrichsstraße bei Karl Dietrich Dehlschlager ist der obere Stock zu verleihen, bestehend aus einer großen Stube und zwei Kammern, Küche und Holzbehälter, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bey Buchhändler Marx in der Langenstraße ist ein Logis von zwey Zimmern vornen heraus und eines in dem Hof gehend, nebst Küche und Holzremise, sogleich zu vermieten und zu beziehen; nach Verlangen wird für ledige Herren auch Möbel dazu gegeben.

Bey Metzgermeister Franz Förderer, in der neuen Kronengasse No. 50, ist ein Logis zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern nebst Küche, Keller, Holzremise, Speisekammer, Theil am Waschhaus, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Beym Schneidermeister Neff, in der alten Waldgasse ist ein Logis im Hintergebäude zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden.

In der Erbprinzen-Straße No. 16., nächst der katholischen Kirche, ist der mittlere Stock zu vermieten, und kann auf den 23. October bezogen werden, derselbe besteht in 5 Piecen, Küche, Keller, Speicher, Holz- und Chaisremise, nebst Stallung für 2 Pferde.

In der neuen Abergasse der Grosh. Polizey-Direction gegenüber, bei Adolph Hirsch ist im 3ten Stock ein Logis zu vermieten, und kann auf den 23. Octbr. bezogen werden, das Nähere ist bei ihm selbst zu erfragen.

In der langen Straße bei Handelsmann M. L. Ettinger No. 50. ist im 2ten Stock ein großes tapezirtes Zimmer zu verleihen, und kann sogleich bezogen werden, auf Verlangen kann noch ein kleines Zimmer wie auch Möbel abgegeben werden.

Bei Friseur Kühnle in der Akademiestraße ist auf den 23. October der obere Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremise, Speisekammer und Waschhaus, sammt Stallung zu 2 Pferden zu verleihen, derselbe kann auch Theilweise abgegeben werden.

Bei Maurer Gröffer in der Karlsstraße ist im Hintergebäude ein Logis zu verleihen, und kann auf den 23. October bezogen werden.

Bei Bierbrauer Kühnle ist ein Logis zu vermieten, auf die Hauptstraße, bestehend in zwey Zimmern nebst Küche und Holzremise; auch eins in die alte Herrengasse, bestehend in 2 Zimmern etc.

In der alten Waldgasse, im Plästerer Lindnerischen Haus, ist auf den 23. Oct. der ganze obere Stock sammt Keller etc. zu beziehen.

Beym Bierbrauer Kaufmann in der verlängerten Kronengasse, ist sogleich oder auf den 23. October der mittlere Stock zu verleihen, bestehend in 3 tapezirten Zimmern, 2 Kammern, alles heizbar, nebst Küche, Keller, Holzremise, Speicher, Waschhaus, auf Verlangen auch Stallung für 3 Pferde; ferner 3 Mansfatenzimmer mit Küche, Keller und Holzremise, und können auf den 23. October bezogen werden.

In No. 1. in der Zähringer Straße sind mehrere Logis zu vermieten und können sogleich bezogen werden, das Nähere hierüber ist in dem Haus selbst zu erfahren.

B e k a n n t m a c h u n g e n .

Bei Wittfrau Braun in der verlängerten Adlergasse No. 40. ist ein Logis im mittlern Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, Holzremis, Speicherkammer und gemeinschaftlichem Waschhaus, auch Stallung für 2 Pferde, und kann bis den 23. Oct. bezogen werden.

Bei Maler Deth in der langen Straße vor dem Mühlbürger Thor, ist zu vermieten der erste Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise; der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, Speicherkammer, Holzremise, Chaisenremise und Pferd stall zu 6 Pferden; der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzremise. Diese 3 Stock haben ein gemeinschaftliches Waschhaus, und gemeinschaftlichen verschlossenen Speicher zum Waschtrocknen. Diese drei Wohnungen werden Stockweise oder zusammen vermietet, und können bis den 23. October d. J. bezogen werden.

Bei Schmidmeister Christian Braun sind im obern Stock 3 Zimmer sammt Küche auf den 23. October zu vermieten.

Im Gasthaus zum Kaiser Alexander wird der ganze obere Stock erledigt, und kann auf den 23. Octbr. d. J. bezogen werden. Er besteht in einem Saal, 2 Salons, 13 geräumigen Zimmern, alle schön tapeziert, 2 Dachkammern, einer Küche, Keller, Holz- und Wagenremisen, Stallung, Theil am Waschhaus und Trockenspeicher. Das Ganze kann täglich eingesehen und mit dem Eigenthümer ein Accord abgeschlossen werden.

In der neuen Herrengasse No. 58., gegenüber dem Garten Ihrer Hoheit der Frau Markgräfin, ist vornen heraus der untere Stock in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und gemeinschaftlichem Waschhaus enthaltend, zu verleißen. Auch ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzremis und sonstige Bequemlichkeiten zu vermieten, und können beide Logis sogleich oder auf den 23. October bezogen werden. Auch ist daseibst ein Logis hinten aus zu verleißen, bestehend in einer Stube, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, und ist auf den 23. October zu beziehen.

Bei Schuhmacher Winter in der langen Straße No. 177. ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, und auf den 23. October zu beziehen.

(2) Karlsruhe. [Logisgesuch.] Auf den 23. October sucht eine kleine und stille Haushaltung ein Logis von 3 bis 4 Zimmern, nahe beim Marktplatz. Das Comptoir dieses Blattes gibt nähere Auskunft.

(2) Karlsruhe. [Kapitalgesuch.] 300 fl. werden gegen doppelte gerichtliche Versicherung zu leihen gesucht, wer? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung und Empfehlung.] Johann Baptist Buffa macht hiermit bekannt, daß er seinen Laden mit Kupferstichen in Hrn. Rathsverwandten Dürres Behausung in der langen Straße, nicht weit von der fahrenden Post verlegt hat, und bittet um geneigten Zuspruch.

(1) Karlsruhe. [Logisveränderung u. Empfehlung.] Endesunterzeichneter hat seinen, bisher in seinem Hause, in der Zähringerstraße gehaltenen Conditorey- und Spezerey-Laden in das neuerbaute neben der reformirten Kirche gelegene Haus des Herrn Säckermeister Christian Schnabel verlegt, was er einem hochverehrlichen Publikum mit dem Ersuchen bekannt macht, ihn mit geneigtem Zuspruch beehren zu wollen, wogegen er die Abgabe von Conditorey- und Spezerey-Waaren im billigsten Preise verspricht.

Wilsen, Conditior.

(2) Karlsruhe. [Empfehlung.] Georg Haas, Gürtlermeister und Broncearbeiter, macht hiermit bekannt, daß er alle Gürtlerarbeit verfertigt, und bittet um geneigten Zuspruch; seine Wohnung ist neben dem goldenen Kreuz bei Heyduck Haas.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] Bei Conditior Felmeth neben dem neuen Museum ist wieder frische Zufuhr von Griesbacher Wasser angekommen und der Krug zu 14 kr. zu haben.

(2) Karlsruhe. [Anzeige.] In der langen Straße No. 113. bei Josepha Seuppel sind alle Sorten von Blumen, sowohl feine als auch grobe, um die billigsten Preise zu bekommen.

(1) Karlsruhe. [Anzeige.] In der alten Herrengasse No. 9. ist gute Kost, in- und außer dem Hause, um einen billigen Preis zu haben.

(1) Karlsruhe. [Anerbieten.] In ein solides Haus wird ein, das hiesige Lyceum frequentirender junger Herr gleich jetzt oder auch bis künftigen Michaeli in Kost und Logis gesucht. Das Nähere ist im Comptoir dieses Blattes zu erfahren.

(1) Karlsruhe. [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer, die schon bey hohen Herrschaften gedient hat, wünscht wider einen Platz als Haushälterin oder als Kammerjungfer zu bekommen. Das Nähere ist zu erfragen in der Zähringer Straße No. 17.

Fremde vom 23. bis 27. July.

In verschiedenen hiesigen Gasthäusern.

In der Post. Hr. Mayer, Kaufmann von Frankfurt. Hr. Grebel und Hr. Pestalozzi, Appellationsräthe von Zürich. Hr. Paur, Partikulier von da. Hr. Sög, Kaufmann, mit Familie von Frankfurt. Hr. v. Steinwehr, k. preuß. Obristleutenant von Potsdam. Hr. Sohn Heppesley, engl. Edelmann, mit Familie und Bed. von Stuttgart kommend. Hr. Uraub, Kaufmann von Rünburg. Hr. Lescher, händorischer Capitaine von da. Hr. Lawson, engl. Edelmann, von Rastadt kommend. Hr. Constantini, Gelehrter von Venedig. Hr. v. Etzeburg, Holländischer Edelmann, mit Familie von Stuttgart kommend.

Im Kreuz. Hr. Fedel, Kaufmann aus Frankfurt. Hr. Jäger, Kaufmann von Rotterdam. Hr. Graf Brumoch von Baden kommend. Frau Gräfin Brumoch von da. Hr. Büking, Kaufmann von Frankfurth. Hr. Baron v. Ritter von Wiesbaden. Hr. Gold, Partikulier von Mainz. Mad. Zeller mit Tochter von Mannheim. Hr. Colomb, Kaufmann von Stuttgart. Hr. Martens, Professor von Heidelberg. Hr. Duevonvillers, Negociant von Tournay. Hr. Kränzig, Auditor von Mannheim. Hr. Freyer, OberJustizrath von Stuttgart. Hr. Graf Haugwitz, k. preuß. Kammerherr aus Schlesien. Hr. Harsenteber, Kaufmann von Remscheid. Hr. Hebdäus, Amterensdorfer von Freyburg. Hr. Chanoine, Kaufmann von Chaiens.

Im Dormstädter Hof. Hr. v. Gregori, Tonkünstler mit Gattin aus Rom. Hr. Barth, Kaufmann mit Frau von Colmar. Mad. Meyer von da. Hr. Schweden, Kaufmann von Rdn. Hr. Mitchell, Partikulier mit Familie von Heidelberg. Mad. Richter von Mannheim. Hrn. Gebr. Bendix, Kaufleute von Leipzig.

Hr. Louchenauer, Kaufmann von Frankfurt. Mad. Koch mit Familie von Amsterdam. Mad. Zedel von Frankfurt. Hr. Fiersheim, Kaufmann von da. Hr. Hurst, Partikulier von Paris. Hr. Bernouilly, Doctor von Basel. Hr. Silberschlag, Regierungspräsident von Berlin. Hr. Zoller, Partikulier von Strassburg. Hr. v. Wisgloben, k. preuß. Lieutenant von Berlin.

Im Bähringer Hof. Hr. Koller, Kaufmann mit Frau von OberErlingen. Hr. Glöcker, Kaufmann von da. Hr. Britorius, Kaufmann mit Frau von da. Hr. Leibinger, Kaufmann von Kassel. Hr. v. Unger, Herzogl. Braunschweigischer Adjutant von Braunschweig. Hr. Petting, Oberappellationsgerichts-Prokurator von da. Hr. Blumer, Partikulier von Dresden. Hr. Ehrader, Kaufmann mit Gattin von Hannover. Hr. Dillenburger, Partikulier von Mecklenburg. Hr. Goll, Mater mit Familie von Ludwigsburg.

Im Kaiser. Hr. Rosenberger, Kaufm. von Gränst. Mad. Bernhard mit Familie von Petersburg. Hr. Gries, Verwalter, mit Familie von Bauschlott.

Im schwarzen Bären. Hr. Barnecko, Partikulier von Mannheim. Mad. Port und Mad. Thormann von da. Hr. Hochstetter, Kaufm. von Pforzheim. Hr. Krapp, Architekt von Stuttgart. Hr. Ertveder, Mater von da.

Im rothen Haus. Hr. Kolb, OberEinnnehmer von Eugen. Hr. Reimann, Landchirurg von Mühlhausen. Hr. Saonhütter, Vice-Präsident mit Familie von Braunschweig. Hr. Lieble, Handelsmann von Ebesheim.

Im Ritter. Hr. Gutsch, Doctor von Bruchsal. Im Waldhorn. Hr. Ferneau, Kaufmann von Leipzig.

Im König von Preussen. Hr. Himmelscher, Doctor von Reutlingen.

In Privathäusern Frau Hofrätthin Weyland von Mannheim.

Marktpreise von Karlsruhe, Durlach und Pforzheim vom 25. July 1818.

Fruchtpreis.	Karlsruhe.		Durlach.		Pforzheim.		Brottaxe.				Fleischtaxe.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	lth.	Pf.	l.	fl.	kr.	fl.	kr.
Das Malter	—	—	—	—	—	—	Ein Weiz zu	—	—	—	—	Das Pfund	—	—
Neuer Kernen	—	—	—	—	—	—	1 fr. hält	—	—	—	—	Dahsenfleisch	11	11
Alter Kernen	14	5	14	5	—	—	bito zu 2 fr.	—	8	—	9	Gemeines	—	—
Weizen	12	—	12	—	—	—	zu 4 fr. hält	—	—	—	—	Kindfleisch	9	9
Neues Korn	—	—	—	—	—	—	6 fr. hält	—	26	—	28	Rohfleisch	—	—
Altes Korn	6	30	6	30	—	—	Schwarzbrod	—	—	—	—	Kalbsteisch	8	8
Gem. Frucht	—	—	—	—	—	—	zu 4 fr. hält	1	—	—	—	Kauplingsfl.	—	—
Gersten	6	30	6	30	—	—	bito zu 8 fr.	—	—	—	—	Hammelfl.	10	9
Haber	5	40	5	40	—	—	zu 6 fr. hält	—	—	—	—	Schweinesfl.	11	10
Welschkorn	11	—	11	—	—	—	zu 10 fr. hält	—	—	—	—	Dahsenzunge	11	11
Erbsen d. Gri	—	—	—	—	—	—				1 1/2	—	Dahsenmaul	24	—
Erbsen	—	—	—	—	—	—				—	—	Dahsenfuß	10	15
Bohnen	—	—	—	—	—	—				2	23	Kalbskopf	24	24

(Bittualien: Preise.) Rindschmalz das Pfund 30 kr. — Schweineschmalz 30 kr. — Butter 20 kr. — Echter, gegossene 30 kr. — Saife 20 kr. — Unschlitt das Pf. — kr. 3 Eyer 4 kr.